

	Magnesium in Erythrozyten
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	
Probentransport	
Klinische Indikationen	Magnesiummangel, Magnesiumintoxikation
Methode	
Referenzbereich	

	Magnesium im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	Zur Vermeidung einer Hämolyse sollte das Serum bei längerem Probentransport abzentrifugiert werden, langes Stauen vermeiden.
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Magnesiummangel, Magnesiumintoxikation
Methode	Mo - Sa (täglich)
Referenzbereich	0,77 bis 1,03 mmol/l Hypomagnesiämie (häufig mit Hypokalzämie und Hypokaliämie assoziiert): renale Verluste durch nephrotoxische Medikamente (Diuretika, Rückresorption gestört), Hyperparathyreoidismus, Hyperaldosteronismus, Hyperthyreose, Fasten, Alkoholismus, chronische Diarrhoe, Laxantienabusus, exokrine Pankreasinsuffizienz. Hypermagnesiämie: akutes und chronisches Nierenversagen, Antazidatherapie.

	Magnesium im Urin
Synonyme	
Probenmaterial	50 ml eines 24h-Urins
Abnahmeinweise	Gesamtmenge angeben
Probentransport	
Klinische Indikationen	Magnesiummangel, Magnesiumintoxikation
Methode	
Referenzbereich	

	Malaria-AK
Synonyme	gegen Plasmodium falciparum
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	
Klinische Indikationen	Diagnostik nach Tropenaufenthalt, Ausschluss eines Plasmodienkontaktes bei Verdacht auf latente Malaria

	<p>Der Nachweis von Plasmodien-Antikörpern zeigt den Kontakt mit dem Erreger an. Hohe Antikörpertiter können für eine aktuelle Infektion sprechen.</p> <p>Der direkte Nachweis der Plasmodien (Malaria) bei klinischem Verdacht auf Malaria ist obligat!</p> <p>Der fehlende Nachweis von Antikörpern gegen Plasmodien schließt eine Malaria nicht aus!</p>
Methode	
Referenzbereich	

Mangan im Blut/Serum/Urin	
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml EDTA-Blut, 2ml Serum, 10 ml eines 24h-Urins auf 10 ml einer 25%igen HCl sammeln
Abnahmeanweisung	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Beurteilung der Manganbelastung, V.a. Intoxikation, Manganpneumonie, Manganismus
Methode	
Referenzbereich	

Marihuana	
Synonyme	
Probenmaterial	50 ml Urin
Abnahmeanweisung	Größere Materialmengen erhöhen die diagnostische Sicherheit
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Cannabis-Mißbrauch
Methode	
Referenzbereich	

Masern-Virus-AK	
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeanweisung	Die Inkubationszeit beträgt ca. 8-12 Tage.
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	<p>Diagnose einer Masern-Virus-Infektion, besonders bei Fieber mit trockenem Husten sowie Konjunktivitis, Kopliksche Flecken und makulopapulöses Exanthem, Überprüfung der Immunität nach Impfung.</p> <p>Der Nachweis von Masern-Virus-Antikörper vom Typ IgG weist auf einen Kontakt mit dem Erreger hin. Die akute Infektion kann durch zusätzliche Bestimmung von IgM-Ak unter Berücksichtigung des diagnostischen Fensters erkannt werden. IgG-Ak gegen Masern-Virus vermitteln zudem Immunität.</p>
Methode	ELISA
Referenzbereich	negativ: < 390 mIU/ml

	MCH
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	EDTA-Monovette direkt nach der Abnahme durch Schwenken gründlich mischen
Probentransport	Postversand möglich Haltbarkeit: ca. 24 Stunden Lagerung bei Raumtemperatur
Klinische Indikationen	Klassifikation von Anämien zusammen mit MCV; MCHC und RDW
Methode	Bestimmung des mittleren Hämoglobingehalts der Erythrozyten
Referenzbereich	1. - 7. Lebenstag: 30 - 42 pg 1. Lebensjahr: 27 - 39 pg 1 - 7 Jahre: 25 - 35 pg 7 - 14 Jahre: 23 - 32 pg Erwachsene: 27 - 32 pg

	MCHC
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	EDTA-Monovette direkt nach der Abnahme durch Schwenken gründlich mischen
Probentransport	Postversand möglich Haltbarkeit: ca. 24 Stunden Lagerung bei Raumtemperatur
Klinische Indikationen	Klassifikation von Anämien zusammen mit MCV; MCH und RDW
Methode	Bestimmungen der mittleren korpuskulären Hämoglobinkonzentration
Referenzbereich	1.Lebenstag: 31 - 35 g/dl; bis 6.Lebenstag: 24-36 g/dl; bis 23.Lebenstag: 26-34 g/dl; bis 39.Lebenstag: 25-34 g/dl; bis 50.Lebenstag: 26-34 g/dl; bis 7 Monate: 26-34 g/dl; bis 10 Monate: 28-32 g/dl; bis 13,5 Monate: 28-32 g/dl; bis 3.Lebensjahr: 26-34 g/dl, bis 17.Lebensjahr: 32-36 g/dl; Erwachsene: Frauen: 32 - 35 g/dl Männer: 32 - 36 g/dl

	MCV
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	EDTA-Monovette direkt nach der Abnahme durch Schwenken gründlich mischen
Probentransport	Postversand möglich Haltbarkeit: ca. 24 Stunden Lagerung bei Raumtemperatur
Klinische Indikationen	Klassifikation von Anämien zusammen mit MCH; MCHC und RDW
Methode	Berechnung des mittleren Zellvolumens
Referenzbereich	1. Lebenstag: 98 - 122 fl; bis 6.Tag: 94-135 fl; bis 23.Tag: 84-

	128 fl; bis 39.Tag: 82-126 fl; bis 50.Tag: 81-125 fl; bis 2.5 Mon.: 81-125 fl; bis 3.5 Mon.: 77-113 fl; bis 7 Mon.: 73-109 fl; bis 10 Mon.: 74-106 fl; bis 13.5 Mon.: 74-102 fl; bis 3 Jahre: 73-101 fl; bis 12 Jahre: 77-89 fl; bis 16 Jahre: 79-92 fl; Erwachsene: 80-98 fl
--	---

Meningokokkendirektnachweis	
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum/ 1 ml Liquor
Abnahmeinweise	
Probentransport	
Klinische Indikationen	V.a. bakterielle Sepsis oder Meningitis
Methode	Meningokokken-Kapselantigen-Nachweis
Referenzbereich	

Metanephine	
Synonyme	
Probenmaterial	50 ml eines 24h-Urins auf 10 ml einer 25%igen HCl gesammelt
Abnahmeinweise	bitte unbedingt die Sammelmenge und ggf. die Sammelzeit (wenn nicht 24 Stunden) angeben. Medikamente, sofern möglich, ca. 1 Woche vorher absetzen; ab ca. 3 Tage vorher Vermeiden von Kaffee, Tee, Nikotin, Bananen, Käse, Nüsse, Schokolade, Eier
Probentransport	Postversand möglich, Botendienst empfohlen, Probentransport innerhalb von 4 Stunden gekühlt (+2°C - +8°C) ins Labor, sonst tiefgefroren (ca. -20°C)
Klinische Indikationen	Tumoren des sympatho-adrenergen Systems, Neuroblastome, episodenhafte oder therapieresistente Hypertonie, Inzidentalom, Familienuntersuchung
Methode	HPLC
Referenzbereich	<320 µg/24 Stunden Metanephrausscheidung erhöht bei: Phäochromozytom, aber auch bei Stress, Hypoglykämie, Niereninsuffizienz. In unklaren Fällen sind ggf. Funktionsuntersuchungen in Betracht zu ziehen. Zusätzlich ist die Bestimmung der Katecholamine und Metaboliten im Urin sinnvoll.

Methadon	
Synonyme	
Probenmaterial	50 ml Urin
Abnahmeinweise	ggf. Probennahme überwachen
Probentransport	Postversand möglich, Botendienst empfohlen
Klinische Indikationen	Suchtest zum Nachweis des Gebrauchs von Methadon Erfasst werden: Methadon, Hydroxymethadon, Methadol und LAAM
Methode	
Referenzbereich	

	Met-Hämoglobin
Synonyme	
Probenmaterial	5 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	
Probentransport	Botenversand notwendig Stabilität im Vollblut ca. 5 Stunden
Klinische Indikationen	Diagnose und Verlaufsbeurteilung der hereditären oder toxischen Met-Hämoglobinämie
Methode	Photometrie
Referenzbereich	< 1,5 % des Gesamt-Hb Hereditäre Met-Hämoglobinämie (Diaphorase-Mangel): Autosomal rezessiv, Hi-Anteil ca. 8,0 - 40 %. Toxische Met-Hämoglobinämie (Symptome): <15%: gewöhnlich asymptomatisch 15-20%: Kopfschmerz, Benommenheit, Zyanose 20-45%: Übelkeit, deutliche Zyanose 45-70%: schwere Zyanose, Konfusion, Anfälle > 70%: gewöhnlich letal Falsch-hohe Werte durch Hypertriglyceridämie und Hyperbilirubinämie

	Mikroalbumin
Synonyme	
Probenmaterial	10 ml Urin
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Nierenerkrankungen, glomeruläre Schäden
Methode	
Referenzbereich	Es wird unterschieden in eine Mikroalbuminurie (20-200 mg/l) und eine Makroalbuminurie (> 200 mg/l). Der Albuminnachweis im Urin ist ein Zeichen einer glomerulären Filtrationsstörung und hat in der Diagnostik/Verlaufskontrolle insbesondere der diabetischen und hypertensiven Nephropathie eine hohe Bedeutung. Bei erstmalig aufgetretener Albuminurie sollte zur weiteren Differenzierung eine Eiweißelektrophorese im Urin durchgeführt werden.

	Mononukleose-Schnelltest
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische	V.a infektiöse Mononukleose (EBV-Infektion)

Indikationen	
Methode	
Referenzbereich	Bei 90 % der Patienten treten im Plasma heterophile, mit infektiöser Mononukleose assoziierte AK auf. Der Test ist hoch spezifisch (> 99%)

	Morphin
Synonyme	
Probenmaterial	50 ml Urin
Abnahmeinweise	Größere Materialmengen erhöhen die diagnostische Sicherheit
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Morphin-Missbrauch
Methode	
Referenzbereich	

	Mucin-like carc. Ass. Ag
Synonyme	MCA
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Mamma-Kazinom, Therapie- und Verlaufskontrolle Geringe Spezifität, auch bei benignen Prozessen erhöht. Kombination mit CA-15-3, CEA und ggf. CA 549 sinnvoll.
Methode	
Referenzbereich	

	Mumps-Virus-AK
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Mumps-Infektion, Parotitis, Meningitis, Orchitis Untersucht wird auf IgG und IgM-AK
Methode	EIA
Referenzbereich	Mumps-IgG-Ak 1 ml Serum Immunschuttkontrolle negativ < 70 U/ml Z.n. Infektion grenzwertig 70 - 100 U/ml Mumps-IgM-Ak 1 ml Serum V.a. frische Infektion negativ < 10 U/ml grenzwertig 10 - 15 U/ml

	Mutterschaftsvorsorge
Synonyme	
Probenmaterial	10 ml Vollbut + 10 ml EDTA-Blut
Abnahmeinweise	Die Identitätssicherung auf Röhrchen, Transportbehältern und auf dem Begleitschriben mit Name, Vorname, Geburtsdatum ist

	vorgeschrieben!
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Schwangerenbetreuung: - Blutgruppenmerkmale: AB0 und RhD). Bei Rh-neg. Blutproben C c, E e. - Antikörper-Suchtest - Röteln-Test - Lues-Suchtest - Toxoplasmose-AK - Chlamydien-Antigennachweis - HBs-AG - HIV-Test
Methode	
Referenzbereich	

	Mycoplasma pneumoniae-AK
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Mykoplasmen-Pneumonie
Methode	
Referenzbereich	Kann auch bei passagerer Kälteagglutininkrankheit positiv ausfallen.

	Mycoplasma Antigennachweis
Synonyme	
Probenmaterial	Abstrich
Abnahmeinweise	Spezialbesteck anfordern
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Infektion mit Mykoplasmen, atyp. Pneumonie, Sepsis, Urogenitalinfektion
Methode	
Referenzbereich	

	Myoglobin im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich, bei 4° C lagern
Klinische Indikationen	Diagnose und Verlaufsbeurteilung des Myokardinfarktes, von Skelettmuskelerkrankungen, Leistungsbeurteilung von Sportlern
Methode	Nephelometrie
Referenzbereich	Männer 16.0-76.0 ng/ml Frauen 7.0-64.0 ng/ml

	Myoglobin im Urin
Synonyme	
Probenmaterial	10 ml Urin
Abnahmeanweisung	
Probentransport	
Klinische Indikationen	Erkrankungen der Skelettmuskulatur, Crush-Syndrom
Methode	
Referenzbereich	

	Myositis-assoz. Auto-AK
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeanweisung	
Probentransport	
Klinische Indikationen	Entzündliche-immunogene Myositiden
Methode	
Referenzbereich	

Die angegebenen Referenzbereiche sind ggf. von der verwendeten Untersuchungsmethode abhängig und können daher nur zur Orientierung dienen. Genauere Daten zu Referenzbereichen entnehmen Sie bitte unseren Befundschreibern. Alle Angaben z.B. zu klinischen Indikationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind ohne Gewähr. Weitere Fragen nehmen wir gerne über unser Kontaktformular entgegen.